

Welche Personen sollten in der Stadt- oder Gemeindeverwaltung einen FLIWAS-Zugang bekommen?

Alle Personen, die in der Kommune im Hochwasserfall oder bei Starkregenereignissen

- Informationen benötigen um Entscheidungen treffen zu können (z.B. Mitarbeiter des Ordnungs- oder Bauamts, Führungskräfte der Feuerwehr),
- vorgeplante Maßnahmen ausführen sollen (z.B. Bauhofmitarbeiter) oder
- selbst Informationen liefern können (z.B. Stauwärter, Betriebsbeauftragte von Hochwasserrückhaltebecken).

Soll ich eigene FLIWAS-Administratoren ausbilden lassen?

Sie haben die Wahl: Wollen Sie die Pflege der FLIWAS-Cockpits selbst übernehmen oder Komm.ONE damit beauftragen?

Unsere Erfahrung zeigt: In aller Regel fallen pro Jahr nicht mehr als 2-3 Stunden an administrativen Tätigkeiten an Ihrem FLIWAS-Mandanten an. Dazu gehören beispielsweise das Anpassen der Cockpits oder der Berechtigungen der einzelnen Nutzer*innen. Bei diesem geringen Aufwand stellt sich die Frage, ob es effizient ist, zwei bis vier Personen zu lokalen Administratoren auszubilden und auf dem aktuellen Stand zu halten.

Komm.ONE bietet Ihnen daher an, die administrativen Aufgaben für Sie grundsätzlich zu übernehmen. Der Abschluss eines zusätzlichen Vertrages ist dabei nicht erforderlich, die Option ist bereits in unserem bestehenden Vertrag enthalten (Dienstleistungen nach Aufwand). Setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand zum jeweils gültigen Stundensatz der Komm.ONE im Viertelstundentakt.

Selbstverständlich können Sie auch anfangs Komm.ONE mit der Pflege beauftragen und später eigene Administratoren ausbilden lassen, wenn sich herausstellt, dass Ihr individueller Pflegeaufwand deutlich höher sein sollte.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unseren Support:

Fon 0711/8108-45222

fliwas@komm.one